

Gsteigwiler

Schulort:	Kanton 1799:	Oberland	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Gsteigwiler Distrikt 1799:	Interlaken	Kanton 2015:	Bern
	reformiert Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Gsteigwiler
	Kirchgemeinde 1799:	Gsteig		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 246-247v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1525: Gsteigwiler, [http://www.stapferenquete.ch/db/1525].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Gsteigwiler (Niedere Schule, reformiert) - Gsteigwiler (Niedere Schule, Repetierschule)			

27.02.1799

Fragen
über den Zustand der Schulen

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Namen des Orts Wo die schul ist Weiller ob Gsteig
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Gehört zu der Kircherry Gsteig
I.1.d	In welchem Distrikt?	Zu dem Districk Jnder Lacken
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Cantdon Oberland
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen heüßer Jm Büll an der Gassen Biem Brunen Am hobacher
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Entfernung der benachbarten Schullen auff eine Stund jm umckreiß Armülley fast ein stund Mattden Ein halb stund Bönnigen Drey Fiertel Stund, Wildersweiel Ein Fiertel Stund, Gindlyschwand Ein Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Daß Namen buch Der Cate Kißmus Der heidelbergar daß Psalmen Buch Jn der Bibel Schreiben Lassen Singen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jah, Vom Morgen an Bieß um 12. nach mitttdag Bieß um 4.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Daß Namen buch Der Cate Kißmus Der heidelbergar daß Psalmen Buch Jn der Bibel Schreiben Laßen Singen
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Jah, Vom Morgen an Bieß um 12. nach mitttdag Bieß um 4.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	[Seite 2] allein der Pfahrer
	Auf welche Weise?	
III.11.b	Wie heißt er?	Christen häßler Bürger in der Gmeind weiller Obgsteig
III.11.c	Wo ist er her?	
III.11.d	Wie alt?	
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	sächs und fiertzig Jahr allt sächß Kinder 21. Jahr hatts er die schul bedienet
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Schul Kinder 23. Knaben 17. Magtlin Jm sumer Würd wuchentlich ein Rebedier Schul gehalten Besuchen Zächen Kinder
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Der Besitz in der Steüthey sein Eigens hauß Ein iedes Kind dragt alle Tag ein scheit holtz Zu An Gält aus dem Kilchen seckel 2. kr. 7. bz. 2 xr. auß dem schul seckel 3. kr. von der Gemeind 5. kr. solte ein iedes Kiend 3. Bazen zalen Welches aber nich gesicht weil soh Viel arme Leüt Sient
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Bemerkungen		
Schlussbemerkungen des Schreibers		
Unterschrift		
den 27. Hornrug 1799. Jahrs Bescheind Christen häßler Schulmeister von Weiller Ob Gsteig		

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 246-247v
Briefkopf	Fragen über den Zustand der Schulen
Transkriptionsdatum	19.11.2012
Datum des Schreibens	27.02.1799
Faksimile	1525BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_246-247v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Häßler
Verfasser Vorname	Christen
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	Textstruktur teilweise vom Original abweichend.

Ort

Name	Gsteigwiler				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Oberland	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie		Distrikt 1799	Interlaken	Kanton 2015	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799		Amt 2000	Interlaken-Oberhasli
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Gsteig	Gemeinde 2015	Gsteigwiler
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	633153				
Geo. Länge	167240				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Gsteigwiler (ID: 2061)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		23
Mädchen		17
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Gsteigwiler (ID: 3364)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Repetierschule

Konfession der Schule:

Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 3966)

Name: Häßler

Vorname: Christen

Weitere Informationen

Alter: 46

Geschlecht: Mann

Zivilstand:

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 8

Weitere Verrichtungen?

Herkunft:

Konfession:

Im Ort seit:

Lehrer seit: 21 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	10	
Kinder pro Jahr		
Kommentar		